

PFARRBRIEF

27. September

–

02. November



Schmecket und sehet wie freundlich der Herr ist.

Psalm 34,9

Informationsveranstaltung zur *Legio Mariae*

Liebe Schwestern und Brüder in Christus,
am 2. Oktober, dem Schutzengelfest, bieten Mitglieder der *Legio Mariae* ab 16 Uhr eine Informationsveranstaltung zur *Legio Mariae* im Pfarrheim zu Dorn-Assenheim an. Zu dieser Informationsveranstaltung sind alle Menschen eingeladen.

Dieser Tag soll ganz unter den Beistand und das Gnadenwirken der Gottesmutter Maria gestellt werden: Im Anschluss an die Informationsveranstaltung wollen wir eine Heilige Messe feiern, am Abend ehren wir Maria mit einer Andacht im Pfarrhausgarten. In den Pausen zwischen den Angeboten besteht die Möglichkeit, sich im Pfarrheim oder Pfarrhaus zu erfrischen.

16 Uhr	Informationsveranstaltung im Pfarrheim
18 Uhr	Heilige Messe in der Kirche St. Maria Magdalena
20 Uhr	Marienandacht im Pfarrhausgarten



Marienandacht

Wann: 2. Oktober, 20:00 Uhr

Wo: Pfarrhausgarten in

Dorn-Assenheim

Das Rosenkranzgebet in seiner heutigen Form wurde seit dem 15. Jahrhundert vor allem von den Dominikanern und den Jesuiten verbreitet. Diese Marienandacht gilt nicht nur dem Rosenkranz, sondern vor allem der Königin des Rosenkranzes, der Jungfrau Maria. Wir denken daran, wie eng sie mit Jesus verbunden war in seinem irdischen Leben, im Leiden und in seiner Herrlichkeit und wie sie uns deshalb in die Beziehung mit Jesus hineinführen kann.

Musikalische Gestaltung: Kantorinnen und Kantoren der Pfarrgruppe

FREUD & LEID

In unserer Pfarrgruppe wurden getauft:

Clara Maria Janetzko am 29.08.
Hannah Sophia Rommel am 04.09.
Jana Carina Seidel am 12.09.
Max Thomas Alfred Eß am 12.09.



Wir gedenken unserer Verstorbenen:



Erich Fechter am 22.07.
Richard Reinelt am 23.07.
Christa Maria Heider am 22.08.
Carl Duwe am 29.08.
Gerturd Kohlbrock am 31.08.

Gottesdienste

Dienstag, 28. September	19.00 Uhr	DER 26. WOCHE IM JAHRESKREIS Heilige Messe in Reichelsheim
Mittwoch, 29. September	08.00 Uhr	HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL. RAFAEL, ERZENGEL Heilige Messe in Florstadt
Donnerstag, 30. September	18.30 Uhr 19.00 Uhr	HL. HIERONYMUS, PRIESTER, KIRCHENLEHRER Eucharistische Anbetung Heilige Messe in Assenheim
<i>Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe: „Bleibe bei dem, wovon du dich überzeugt hast.“</i>		
Freitag, 01. Oktober	18.30 Uhr 19.00 Uhr	HL. THERESIA VOM KINDE JESUS, ORDENSFRAU, KIRCHENLEHRERIN Rosenkranzgebet Heilige Messe in Dorn-Assenheim
Samstag, 02. Oktober Ev: Mk 10,2-16	18.00 Uhr 20.00 Uhr	HEILIGE SCHUTZENGEL Vorabendmesse in Dorn-Assenheim Marienandacht mit Eröffnung des Rosenkranzmonats Oktober im Pfarrhausgarten in Dorn-Assenheim anschl. gemütliches Beisammen
Sonntag, 03. Oktober Ev: Mk 10,2-16	09.30 Uhr 10.00 Uhr	ERNTEDANKSONNTAG / TAG DER DEUTSCHEN EINHEIT Rosenkranzgebet Außengottesdienst zum Erntedank in Wickstadt
Samstag, 09. Oktober Ev: Mk 10,17-30	17.30 Uhr 18.00 Uhr	MARIEN-SAMSTAG Rosenkranzgebet Wortgottesdienstfeier in Florstadt

Sonntag, 10. Oktober Ev: Mk 10,17-30		28. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
	08.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
	09.00 Uhr	Hochamt in Dorn-Assenheim (Wegen Urlaubsvertretung geänderte Uhrzeit)	
Samstag, 16. Oktober Ev: Mk 10,35-45		MARIEN-SAMSTAG	
	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.00 Uhr	Vorabendmesse in Dorn-Assenheim + Hiltrud Petri-Haas und verst. Angehörige	
Sonntag, 17. Oktober Ev: Mk 10,35-45		29. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
	09.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
	10.00 Uhr	Hochamt in Assenheim	
	16.00 Uhr	Eine Million Kinder beten den Rosenkranz in Dorn-Assenheim	
Dienstag, 19. Oktober		DER 29. WOCHE IM JAHRESKREIS	
	18.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
	19.00 Uhr	Heilige Messe in Reichelsheim	
Mittwoch, 20. Oktober		DER 29. WOCHE IM JAHRESKREIS	
	08.00 Uhr	Heilige Messe in Florstadt	
	anschl.	Rosenkranzgebet	
Donnerstag, 21. Oktober		DER 29. WOCHE IM JAHRESKREIS	
	18.30 Uhr	Eucharistische Anbetung	
	19.00 Uhr	Heilige Messe in Assenheim	
Freitag, 22. Oktober		HL. JOHANNES PAUL II., PAPST	
	18.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
	19.00 Uhr	Heilige Messe in Dorn-Assenheim + Hermann Bommersheim und verst. Angehörige + Fam. Wagner-Schmoll + Edith und Horst Schröter	
Samstag, 23. Oktober Ev: Mk 10,46-52		MARIEN-SAMSTAG	
	17.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
	18.00 Uhr	Vorabendmesse in Florstadt + Martin und Ortrud Ohmenzetter + Ehel. Richard und Rosa Dallwitz + Josef und Rosemarie Burkia	
	18.00 Uhr	<i>Ev. Gottesdienst in Dorn-Assenheim</i>	
Sonntag, 24. Oktober Ev: Mk 10,46-52		30. SONNTAG IM JAHRESKREIS	
	09.30 Uhr	Rosenkranzgebet	
	10.00 Uhr	Hochamt in Dorn-Assenheim mit Kindergottesdienst im Pfarrheim	
Freitag, 29. Oktober	18.30 Uhr	DER 30. WOCHE IM JAHRESKREIS Rosenkranzgebet	

Kollekte:
Weltmission - MISSIO

19.00 Uhr Heilige Messe in Dorn-Assenheim

Samstag,

30. Oktober

MARIEN-SAMSTAG

16.30 Uhr

Gräbersegnung auf dem Friedhof in Assenheim

17.30 Uhr

Rosenkranzgebet

Ev: Mk 12,28B-34

18.00 Uhr

Vorabendmesse in Assenheim

19.30 Uhr

Gebetswache in Dorn-Assenheim



HEUTE BEGINNT DIE WINTERZEIT

Sonntag,

31. Oktober

Ev: Mk 12,28B-34

31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

10.00 Uhr

Hochamt in Florstadt

mit Einführung der neuen Messdiener

anschl. **Gräbersegnung** auf dem **Waldfriedhof Florstadt**

+ Amalie Schusser

+ Ehel. Richard und Rosa Dallwitz

Weitere Gräbersegnungen:

14.00 Uhr in **Staden**; 14.30 Uhr in **Bönstadt**; 15.00 Uhr in **Ossenheim**,

15.45 Uhr in **Weckesheim**; 16.15 Uhr in **Bauernheim**

und um 15.00 Uhr in **Dorn-Assenheim**

17.00 Uhr

**Feierlicher Abschluss der Rosenkranzandachten
in Florstadt mit sakramentalem Segen**



Montag,

01. November

19.00 Uhr

ALLERHEILIGEN

Hochamt in Dorn-Assenheim

anschl. Novene zum Hl. Josef

+ Eheleute Rosel und Adolf Rack und verst. Angehörige

Dienstag,

02. November

16.30 Uhr

ALLERSEELEN

Gräbersegnung in Reichelsheim

anschließend Heilige Messe

und Novene zum Hl. Josef

Kollekte:
**Hilfen für Priester und
ständige Diakone in
Mittel- und Osteuropa**



Öffnungszeiten der katholischen Bücherei

Die Bücherei im Pfarrheim Dorn-Assenheim ist **donnerstags von 17.00 bis 18.30 Uhr** und **sonntags von 10.45 bis 12.15 Uhr** geöffnet. Die Ausleihe ist kostenlos.



 Katholische-Öffentliche-Bücherei-St-Maria-Magdalena-Dorn-Assenheim

Unser Online-Katalog verzeichnet unseren gesamten Medienbestand. Sie können sich unter *St. Maria Magdalena Dorn-Assenheim BVS eOPAC anmelden und Bücher vormerken.*
<https://bistummainz.de/buecherei/dorn-assenheim/index.html>

Erstkommunion	Termine werden intern bekannt gegeben.
Kindergottesdienste	24.10. (D.-A.), 28.11. (Fl.), 19.12. (D.-A.)
Jesus Kinder	16.10., 13.11., 11.12. im Pfarrheim Dorn-Assenheim
Eine Million Kinder beten den Rosenkranz –17.10 um 16 Uhr in D.-Assenheim	
Stefanuskreis	21. 10. – Ein kleiner Glaubensweg (Workshop); Ref.: E. Kaul 18. 11. – Der König als „Papst“; Ref.: E. Sahm, Pfr. jeweils um 19,30 Uhr im Pfarrheim Dorn-Assenheim

Vorankündigungen:

21.11. – Christkönigssonntag mit Nikolausmarkt in Wickstadt
 06.12. – Nikolausfeier als Außengottesdienst in Wickstadt
 24.12. – Krippenspiel im Außengottesdienst in Assenheim



Offene Bibel Treffen für Alle!

Salz und Licht

– Eintauchen in Gottes Wort

*„Die geistliche Lesung ist für dich so notwendig,
wie die Luft, die du atmest.“*

/Hl. Pater Pio von Pietrelcina/

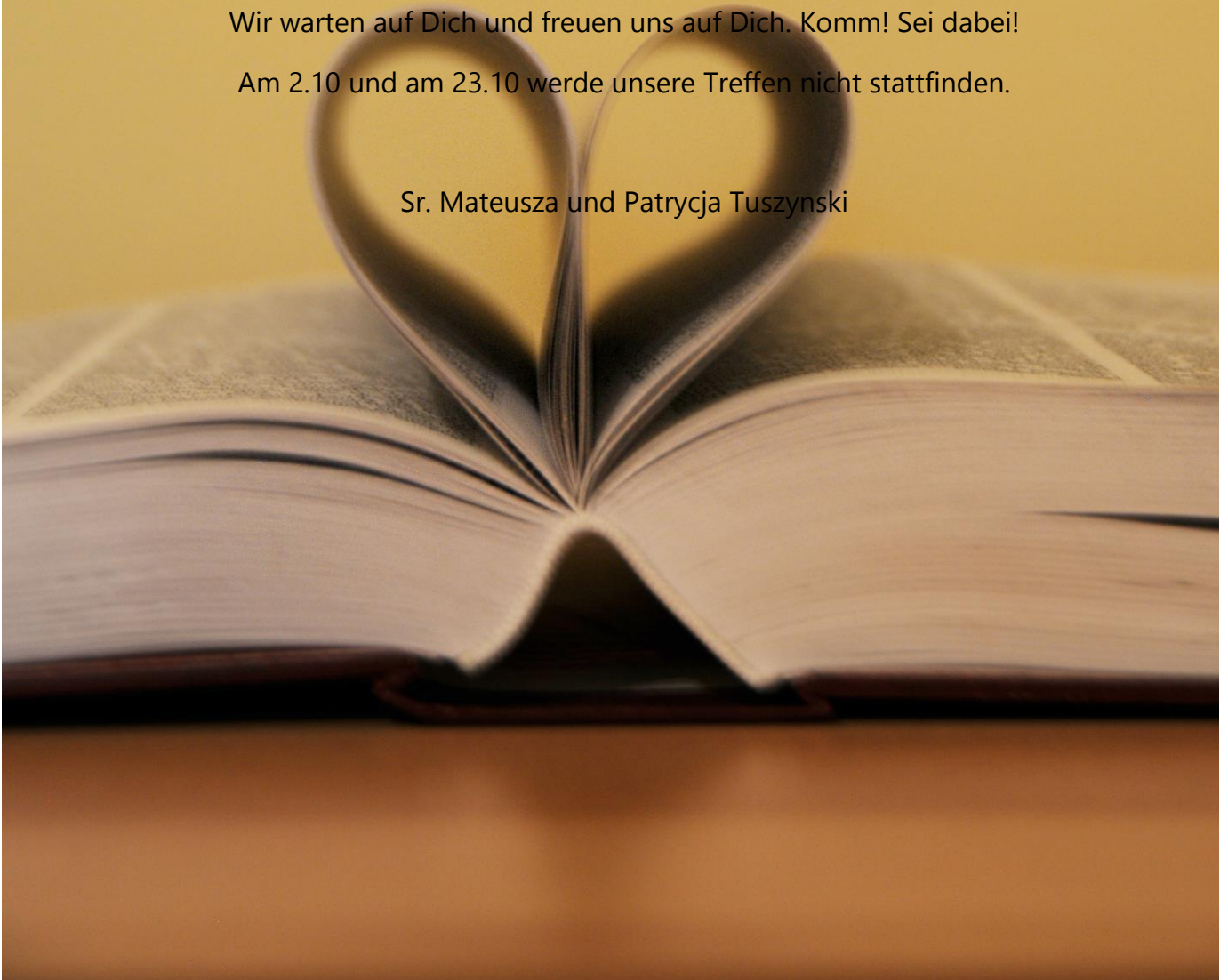
Hast Du Fragen? Suchst Du Antworten? Suchst Du Gott und Verbindung mit Ihm? Willst Du Nähe Gottes spüren? Suchst Du Eifer, Kraft und neue Erfahrung? Willst Du Deinen Weg finden? Möchtest Dein Leben ändern? Suchst du Freundschaft? Komm und nimm deine Bibel mit!

Wir laden Dich ein und warten auf Dich samstags von 16.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrheim Dorn-Assenheim. Wir werden das Wort Gottes lesen und erklären, reden, hören, beten, wertvolle Filme anschauen, singen...

Wir warten auf Dich und freuen uns auf Dich. Komm! Sei dabei!

Am 2.10 und am 23.10 werde unsere Treffen nicht stattfinden.

Sr. Mateusza und Patrycja Tuszynski





Iran: Gesetzesänderungen bedrohen Christen

(Open Doors, Kelkheim) – Der Druck auf Christen in Iran nimmt weiter zu. Das berichtet die christliche Menschenrechtsorganisation Article18, die sich für verfolgte Christen in Iran einsetzt. Bereits im Februar 2021 hatte der damals amtierende iranische Präsident Hassan Rohani die Änderungen der Artikel 499 und 500 des Strafgesetzbuchs unterzeichnet. Sie werden routinemäßig gegen religiöse Minderheiten, einschließlich christlicher Konvertiten, eingesetzt.

Erste Verurteilung von Konvertiten nach umstrittener Gesetzesänderung

Am 26. Juni verurteilte ein Gericht die drei angeklagten Konvertiten Amin Khaki, Milad Goodarzi und Alireza Nourmohammadi zu jeweils fünf Jahren Haft. Das ist die Höchststrafe – eine direkte Auswirkung der Gesetzesänderung! Mitarbeiter des Geheimdienstes hatten im November 2020 Razzien in den Wohnhäusern zwölf christlicher Familien durchgeführt und dabei Telefone, Computer, Bibeln und christliche Gegenstände beschlagnahmt. Im Januar und Februar 2021 wurde ein Mitglied jeder Familie vorgeladen und verhört. Alle sollten eine Verpflichtungserklärung unterschreiben, sich nicht mehr zu treffen – weder persönlich noch online. Als die Christen sich weigerten, die Erklärung zu unterzeichnen, wurden ihnen lange Gefängnisstrafen angedroht und gesagt, es sei besser für sie, das Land zu verlassen.

Die geänderte Fassung von Artikel 500 sieht eine Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren vor für „psychologische Manipulation“ oder sogenannte „Gedankenkontrolle“ durch Mitglieder von „Sekten“ – im „realen oder virtuellen Bereich“, d. h. persönlich oder online. Die Änderung von Artikel 499 bezieht sich auf die Mitgliedschaft in oder die Organisation von „Gruppen, welche die (nationale) Sicherheit gefährden“. Für die iranische Justiz sind Hauskirchen „Sekten“ und „feindliche Gruppen“, deren Ziele „gegen die (nationale) Sicherheit gerichtet“ sind. Gleichzeitig behauptet das Regime jedoch, dass „niemand aus religiösen Gründen verfolgt wird“.

Todesstrafe wegen „Zusammenarbeit mit feindlichen Staaten“ geplant

Das iranische Parlament hat am 8. Juni den ersten Entwurf eines Gesetzes verabschiedet, das die Todesstrafe für jeden vorsieht, der der „Spionage“ für oder der „Zusammenarbeit“ mit „feindlichen Staaten“ überführt wird. Dazu gehört auch „Kommunikation mit ausländischen Medien“. Einige Christen wurden aufgrund ihrer Beziehungen zu ausländischen Kirchen oder christlichen Organisationen verurteilt. So verbüßt Nasser Navard Gol-Tapeh, ein christlicher Konvertit, derzeit eine zehnjährige Haftstrafe im Teheraner Evin-Gefängnis wegen angeblicher „organisatorischer Beziehungen“ zu einer ausländischen Kirche in Schweden und dem „zionistischen Christentum“ einer in England ansässigen christlichen Organisation.

Die Christen in Iran weichen vor der zunehmenden Verfolgung nicht zurück und bitten um Gebet.

Nachricht bereitgestellt von Open Doors Deutschland / Quelle: Article18, Open Doors

Hinweis: Am **14. November 2021**, dem „Weltweiten Gebetstag für verfolgte Christen“, beten Christen weltweit für die Glaubensgeschwister in Subsahara-Afrika und für Christen muslimischer Herkunft. Beten Sie mit, als Gemeinde oder Gruppe. Material für die Gestaltung eines Gottesdienstes können Sie kostenlos bei Open Doors bestellen, telefonisch unter 06195 6767-167 oder online oder per Mail: info@opendoors.de.

Bibel heute 2/2021

Jesus von Nazaret hat in seiner Verkündigung immer wieder Dinge zusammengebracht, die eigentlich nicht zusammengehören: Balken im Auge, Kamele im Seiher oder vor dem Nadelöhr, die Kleinsten, die die Größten sein sollen ... Das zeugt von Humor und wirkte sicher oft komisch. Wir sind es heute nur nicht mehr gewohnt, diesen Witz zu hören, weil die Evangelien meist in feierlichem Rahmen und ebensolchem Ton vorgetragen werden. Doch dieser Humor ist zu finden, wenn man sich auf die Spurensuche macht.

2. Quartal 2021
1 2758

Humor bei Jesus
Das Evangelium
als fröhliche Botschaft
Komik im biblischen Erzählen

226_Von Balken, Mücken und Kamelen – Humor in den Evangelien



BibelText Humor in Jesusgleichnissen

Ich bin der zerstreute Hirte

Die Gleichnisse Jesu hören wir meist im Zusammenhang eines Gottesdienstes, wo sie Teil der feierlichen Verkündigung des Evangeliums sind. Dieser liturgische Rahmen verhindert geradezu, Humorvolles in diesen Gleichnissen zu entdecken. Aber wenn man den zweiten Blick ein wenig gewagt hat, wird es spannend ...



Und Jesus antwortete ihnen und sprach:

„Nimmst er nur auch durch Schiffe her und
aus dem weiten, weiten Meer, und dann
wunderbarlich in der Wüste zurück und
gibt den weichen, weichen, bis er sie findet?“
Und sie sagten mit einer Stimme:
„Ja... nein?“

In den Evangelien fehlt wie immer fast eine
Kategorie der Zuhörerinnen und Zuhörer Jesus. Das
ist Jesus auch in Lukas 15 die Frau, die zwei von
ihren verlorenen Schafen findet. Sie ist eine Frau
und einen verlorenen Schaf und Jesus. Wir wissen
eindeutlich, wie das alles angeordnet ist. Jesus
sucht eine verlorene Frau und gibt dann eine
seine Antwort. Das Ranken ist leicht überlesen.

Und wie beantwortet in das eigentlich? Was
hier ist: der unterschiedlichen unserer

[illegible]

In Lukas 18,2-5 lernt man dann einen Richter kennen, der zwar Gott nicht kenne, aber Angst vor einer Witwe hat, die ihn ins Gesicht schlagen könnte. Solche Gleichnisse sind unterhaltsam und

Praxisteil

226_ Dar
um

Praxisteil

226_ Darf man lachen, wenn es um Gott und die Bibel geht?

Gehören Sie auch zu den Menschen, die erst einmal ein Heft durchblättern oder gar hinten zu lesen aufpassen? Dann passt dieser Prosizität besonders gut zu Ihnen! Wir empfehlen, dass Sie gleich an dieser Stelle einmal tief und gemütlich atmen und es sich dann ganz gemütlich machen. Vielleicht scheint die Sonne und Sie können sogar draußen sitzen.

Das Thema des Heiles liegt zwar ein bisschen in der Luft, weil Humor zu einem Thema in vielen Bereichen geworden ist: in der Gesundheitsbranche, in der Bildung und in der Werbung spielt Humor eine zunehmend attraktive Rolle. Wenn es christliche Religion, wie geht es Ihnen bei dem Thema? Wir betonen in diesem Heft, da Humor und Lachen auch die Evangelien geprägt haben, deutlich auch Spott und Ironie. Und versuchen, das zu begründen.

von Religionen und Heterogen gibt, in allerdings
schrägen von Gott den Menschen die Rede
→ „Ich bin Gott, wenn du mit Gott und die
Welt“

→ „Ist man im Gottesdienst dabei? Wenn ja,
schrägen schließlich auch nicht gleichheit“

Der Vorwurf der Theophanie ist schrägen im
Raum, und da wenn und sind also Religionen
→ oder besser: diejenigen, die sie vertreten
→ „wenn man nicht weiß, was man will“

Aussagenbewertung ist also: Mehrdeutige-Karikatur
→ „Aber was sehen Sie das beim für ein“

Sie paar fragen

Die paar fragen angenommen, Sie haben das noch
gar nicht gelesen: Was würden Sie auf die ge-
geben Fragen antworten? Und falls Sie mit der
Gruppe zu dieser Thematik arbeiten möchten,
können Sie diese Fragen ja weitergeben:

→ Die Bibel ist schrägen im Buch mit den Kö-
nigen: Aber fällt Ihnen mindestens zwei oder drei
Bilder ein, die Sie als „Bilder der Welt“ be-
greifen, Berichte, Worte in Erinnerung ruhen?

→ Falls Sie manchmal mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben, was gibt es aus Ihrer noch eher malven Perspektive für Vorkommnisse, auch heitere Fragen an die Mittel von die Kirche mit Ihren Eltern?

tig machen – die Gebote einhalten, bestimmten Riten und Gebetstexten folgen, mitmenschliches Engagement zeigen. Da kann es schnell streng werden. Wir finden, dass Jesus zwar auch streng in der Sache war, aber doch sehr gelassen und

Und Kinski über überhaupt wahrnehmen zu können, braucht es Humor, und darauf beruht schon eine Reihe unserer Fragen, die erst einmal nicht auf die Oberfläche der Welt blicken, sondern

→ Wäre haben Sie das wahr? Sind wir zu streng kritisch? Auch und gerade im kindlichen Kontext? Auch bei der Auslegung biblischer Texte?

- Machen Sie sich für einen hektischen Menschen! Woran machen Sie das fest? Lachen Sie viel!
- Nehmen andere Sie als einen hektischen Menschen wahr?
- Würden Sie ihnen die Antwort auf eine Frage geben?

vorher so leicht zu machen und geworden ist, dann erscheinen wir an dieser Stelle, unbedingt aufzutreten und ein paar Meier zu geben. Oder gar Unseel zu geben, einen kleinen Laus von sich zu geben oder gar ein Liedchen zu singen. Musser hat viel viel Leichtigkeit, mit Unseel und Malischel zu tun. Das muss man an

- Warum finden Sie diesen und was finden Sie das Lachen?
- Beschreiben Sie mal einen völlig humorlosen Menschen. Vielleicht kennen Sie direkt einen?
- Was schätzen Sie an Humor?
- Wo und wann finden Sie Humor für unangebracht?

Fragen nach dem Lesen des Koffers

- Was hat Sie jetzt am meisten überrascht?
- Kennen Sie darüber noch oder sagen Sie

Wir behaupten, Humor sei ein bewundernswürdiger Umgang mit Schwächen, Fehlern, Missgeschicken und gar Verträgen. Wir ehren es auch göttlich nennen, denn mit Humor blickt man als Mensch gegenüber göttlich. Genauso

Vielleicht finden Sie ja auch alle diese Fragen
doof, dann wünschen wir uns mehr humor-
volle Aha-Erlebnisse und nachdenkensorge
Eindrücke beim Lesen.

Praxisbeispiel | 228, Van

Helken, Mädchen und Kellern - Mutter in den En

Freizeit | 128, Von Reisen, Mäusen und Kaffee - Heller in den Evangelien

„Bibel heute“ ist eine Mitgliederzeitschrift des Katholischen Bibelwerk e.V. Sie erscheint 4 mal jährlich und kostet 40,— €/Jahr (für Studierende, Rentnerinnen und Rentner sowie Menschen mit geringem Einkommen nur € 25,—). Sie ist wahlweise gedruckt und/oder als e-journal erhältlich. Einzelheft: 7.90 € zzgl. Versandkosten. **Weitere Infos: www.bibelheute.de**



Katholisches Bibelwerk e. V. · Deckerstraße 39 · 70372 Stuttgart · Tel: 0711/6192050
 bibelinfo@bibelwerk.de · **www.bibelwerk.de/verein**

KONTAKT

Pfarrer

Kai R. Wornath

Pfarrgruppe St. Nikolaus Wickstadt & St. Maria Magdalena D.-Assenheim
Kirchplatz 1, 61203 Reichelsheim / Dorn-Assenheim
Tel.: 06035-5196
Email: pfarrer.wornath@t-online.de

Pfarrbüro Dorn-Assenheim

Andrea Mehrling

Katholisches Pfarramt St. Maria Magdalena Dorn-Assenheim
Kirchplatz 1, 61203 Reichelsheim / Dorn-Assenheim
Tel.: 06035-5196
E-Mail: pfarrei-dorn-assenheim@t-online.de
Bürozeiten: Di 09,00 Uhr – 11,00 Uhr
Mi 10,00 Uhr – 12,00 Uhr
Do 14,00 Uhr – 17,00 Uhr

Pfarrbüro Florstadt

Brigitte Lang / Andrea Mehrling

Katholisches Pfarramt St. Nikolaus Wickstadt
Friedensstr. 1, 61197 Florstadt
Tel.: 06035-5333
Fax: 06035-89207
E-Mail: pfarrei-wickstadt@t-online.de
Bürozeiten: Mo & Do 09,00 Uhr – 11,00 Uhr
Mi 10,00 Uhr – 11,00 Uhr

Pastorale Mitarbeiterin

Schwester Mateusza Kucharczyk

Kirchplatz 1, 61203 Dorn-Assenheim
Tel.: 06035-2081402
Email: sr.mateusza.pm.wda@gmail.com

Homepage:

YouTube-Kanal:

<https://bistummainz.de/pfarrgruppe/wickstadt-dorn-assenheim>

<https://www.youtube.com/channel/UCdijnjOF5aP2v5pX8N72WnWg>

Homepage



YouTube

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro Dorn-Assenheim.
Sie können eine Nachricht hinterlassen und **werden umgehend zurückgerufen.**

Spendenmöglichkeiten

Spendenkontodaten der Pfarrei Dorn-Assenheim:

Katholische Kirchenkasse Dorn-Assenheim

IBAN: DE74 5186 1616 0400 2021 18

BIC: GENODE51REW

Spendenkontodaten der Pfarrei Wickstadt:

Katholische Kirchenkasse Wickstadt

IBAN: DE03 5185 0079 0063 0002 56

BIC: HELADEF1FRI

Verwendungszweck: „Kirche“, „Heizung“, „Pfarrbrief“, „KiTa“, ...

Wir danken Ihnen schon heute für Ihre Spende.